

30.08.2023

Drucksache 183/23

Konzept zur Bildung eines Jugendkreistages des Kreises Unna

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Kreisausschuss	18.09.2023	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreistag	19.09.2023	Entscheidung	öffentlich

Organisationseinheit	Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung
Berichterstattung	Landrat Mario Löhr

Budget	01	Zentrale Verwaltung
Produktgruppe	01.03	Sitzungsdienst, Kreisverfassung, Ehrungen
Produkt	01.03.01	Sitzungsdienst und Kreisverfassung

Haushaltsjahr	2023/2024	Ertrag/Einzahlung [€]	
		Aufwand/Auszahlung [€]	5.000,00

Klimarelevante Auswirkungen keine positive negative

Umfang der Auswirkungen Erläuterung siehe Sachbericht

Beschlussvorschlag

Das anliegende Konzept zur Bildung eines Jugendkreistages des Kreises Unna wird beschlossen.
Der Landrat wird beauftragt, dieses entsprechend umsetzen.

Sachbericht

Mit Beschluss vom 13.12.2022 hat der Kreistag entschieden, einen Jugendkreistag im Kreis Unna zu bilden.

Das entsprechende Konzept wurde durch das Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung (LK) erarbeitet. Im Vorfeld waren zunächst rechtliche Fragen zu klären, da für Kinder- und Jugendbeteiligungen in erster Linie die öffentlichen Träger der Jugendhilfe zuständig sind. Aufgrund dessen wurde die Konzeptidee vorab mit den kreisangehörigen Kommunen abgestimmt (Bürgermeister*innenkonferenz; Sozial- und Jugenddezernent*innenkonferenz).

Die Bildung des Jugendkreistages soll nach entsprechender Beschlussfassung des Konzepts durch den Kreistag durch das Büro LK umgesetzt werden; in der Folge wird das Gremium auch von dort betreut. Das Büro LK agiert als Ansprechpartner für die Mitglieder des Jugendkreistages und übernimmt deren Betreuung bei rechtlichen, organisatorischen und inhaltlichen Fragen.

Der Start für die Bildung des Jugendkreistages ist für Januar 2024 vorgesehen. Die Jugendlichen werden durch eine Pressemitteilung, einen Flyer mit allen wichtigen Informationen sowie ein Anschreiben an die weiterführenden Schulen, deren Schülervertretungen, die Ortsjugendringe des Kreises und den Ring politischer Jugend über die Bildung des Jugendkreistages informiert. Die Weiterleitung der Informationen erfolgt zudem über die Fraktionen und Gruppen des Kreistages. Im Folgenden schließen sich ein Auftakttreffen und Workshops an, in denen die Jugendlichen die Gelegenheit haben, Fachthemen zu erarbeiten und zu diskutieren.

Nach Möglichkeit soll der Jugendkreistag in seiner Zusammensetzung der des Kreistages entsprechen. Daher begleiten die Fraktionen und Gruppen bereits das Auftakttreffen und haben die Möglichkeit, mit den Jugendlichen zu diskutieren und diesen ihre Arbeit vorzustellen. Ebenso sind die Fraktionen und Gruppen bei der sich anschließenden Workshop-Phase eingebunden.

Die vom Jugendkreistag beschlossenen Anregungen werden anschließend über die thematisch zuständigen Fachausschüsse in den Kreistag eingebracht.

Das Büro LK übernimmt die organisatorische und inhaltliche Vorbereitung sowie die Nachbereitung der Treffen des Jugendkreistages und begleitet diese. Insgesamt wird für die Bildung und Betreuung des Jugendkreistages ab 2024 von einem zusätzlichen Stellenbedarf von 0,25 VZÄ im Büro LK ausgegangen.

Für weitere inhaltliche Ausführungen wird auf das anliegende Konzept verwiesen.

Anlage

Konzept zur Bildung eines Jugendkreistages des Kreises Unna